

Die Anwendung der rechtlichen Grundlagen des schweizerischen Lotterie- und Wettrechts auf konkrete Einzelfälle stellt die Praxis regelmässig vor erhebliche Herausforderungen. Diese resultieren vor allem daraus, dass sich die Erscheinungsformen der relevanten Spielangebote und Veranstaltungen fortwährend und rasant verändert haben, die einschlägigen Gesetze und Verordnungen hingegen seit über 70 Jahren weitestgehend nicht mehr angepasst worden sind. Diese Umstände haben zu einer komplexen und teilweise äusserst diffusen Gesamtsituation auf dem Gebiet des schweizerischen Lotterie- und Wettrechts geführt.

Vor diesem Hintergrund hat das vorliegende Handbuch zum Ziel, die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Praxis im Bereich der Lotterien und Wetten in der Schweiz umfassend aufzuarbeiten und strukturiert darzustellen. Die entsprechenden Ausführungen werden jedoch insbesondere durch Erläuterungen der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umstände, die das Lotterie- und Wettrecht seit dessen Ursprüngen geprägt haben, eingefasst. Dieser Ansatz ist unerlässlich, um die einschlägigen Rechtsgrundlagen adäquat zu interpretieren und anzuwenden, hat jedoch in der Vergangenheit viel zu wenig Beachtung gefunden.

Die Autoren – Juristen und ausgewiesene Experten im Bereich der Wetten und anderer Glücks- bzw. Geldspiele – fokussieren auf die Lotterien, die «lotterie-ähnlichen Unternehmungen» und die Wetten in der Schweiz. Zu diesen wird jeweils ein Überblick über die betreffenden Märkte vermittelt, bevor die rechtlichen Rahmenbedingungen und die zu diesen entwickelte Praxis aufgezeigt und kritisch gewürdigt werden. Vervollständigt wird das Handbuch durch einen Blick auf die Bestrebungen zur Revision des Lotteriegesetzes, auf das einschlägige Recht der Europäischen Union sowie durch umfassende Begriffserläuterungen im Rahmen eines Glossars.

Über die Autoren

Dr. iur. Urs Scherrer

Urs Scherrer war lange Zeit in leitender Position bei einer Organisation zur Überwachung des globalen Sportwettenmarktes tätig; darüber hinaus ist er Partner einer im Grossraum Zürich ansässigen Kanzlei, die sich auf Wirtschafts- und Sportrecht spezialisiert hat. Neben diesen praxisbezogenen Tätigkeiten ist Urs Scherrer Herausgeber und Autor zahlreicher Publikationen sowie Lehrbeauftragter an diversen Hochschulen.

Dr. iur. Remus Muresan

Remus Muresan ist wissenschaftlich und beratend im Bereich des Wirtschafts-, Sport- und Europarechts tätig. Darüber hinaus publiziert er regelmässig, insbesondere zu Fragen des Wettrechts im nationalen und internationalen Kontext. Remus Muresan ist Mitarbeiter in einer auf Wirtschafts- und Sportrecht spezialisierten Kanzlei und unterrichtet an der «International Academy for Sports Science and Technology» (aiSTS).

Lic. iur. Veronika Egger

Die frühere Staatsanwältin Veronika Egger ist nach wie vor hauptsächlich forensisch tätig, nunmehr jedoch in der Anwaltschaft. In den entsprechenden Zusammenhängen ist sie eine ausgewiesene Expertin für Strafrecht, hat aber auch bereits zu Themen mit Bezug zum schweizerischen Lotteriewesetz publiziert. Veronika Egger zeichnet im Rahmen des vorliegenden Handbuchs insbesondere für die strafrechtlichen Inhalte verantwortlich.

Dr. iur. Martin Ziegler

Martin Ziegler ist nach langjähriger Praxis als Partner einer Anwaltssozietät und in richterlicher Funktion heute als Rechtskonsulent und Gutachter tätig. Mit seiner reichhaltigen Erfahrung, auch als Autor auf verschiedenen Rechtsgebieten, unterstützte er die vorliegende Publikation insbesondere durch die Auf- und Einarbeitung der einschlägigen Rechtsprechung.